LSW-Spezialsport 8. Werfer- und Springertag mit Deutschen und offenen Süddeutschen Meisterschaften beim Kugelwurf und Schockorama – Internationaler Deutschland-Cup

Der ASC Neu-Isenburg ist Ausrichter der LSW Meisterschaften.

Der beiliegende Zeitplan stellt einen Rahmenterminplan dar. Nach Eingang der Meldungen wird dieser noch an die Anzahl der Teilnehmer angepasst und die Riegen entsprechend aufgeteilt auf die Altersklassen (möglichst gleiche Riegengrößen, maximal ca. 16 TN/Riege).

Meldungen bitte unter Angabe vollständiger Daten:

Name, Vorname, offizieller LSW-Vereinsname, Jahrgang, Altersklasse und Angabe zur LSW-Mitgliedschaft (ja/nein bzw. LSW-Vereinsmitgliedschaft), Disziplinen.

Nachmeldungen nur in Absprache und soweit organisatorisch möglich (s.u.).

Der endgültige Zeitplan wird spätestens eine Woche vor Wettkampfbeginn bereitgestellt (Homepage oder per E-Mail an die Meldeadresse).

Wann: Samstag, den 11.06.2022, Beginn 08:30 Uhr, Wettkampfbeginn 09:00 Uhr

Sonntag, den 12.06.2022, Beginn 11:00 Uhr, Wettkampfbeginn 11:30 Uhr

Wo: Sportpark Alicestraße

63263 Neu-Isenburg

Zugang über Kurt-Schumacher-Straße (13) zum Wurfplatz und Stadion

50°03'02"N 8°40'11"E

Disziplinen als Süddeutsche Meisterschaft und im internationalen Deutschland-Cup:

- Stand-Kugelwurf-3-Kampf (Speerorama),
- Stand-Kugelschocken 3-Kampf, (Achtung: Sonntag 12.06.2022.), Wertung auch als Disziplinen für den Athletik 2/3-Kampf.

Disziplinen als Deutsche Meisterschaft und im internationalen Deutschland-Cup:

- Diskus Griechisch-3-Kampf
- Stand-Kugelstoß 5-Kampf, Wertung auch als Disziplin für den Athletik 2-/3-Kampf
- Stand-Weitsprung
- Zweisprung aus dem Stand
- Athletik 2-Kampf (Kugelstoß 5-K und Kugelschocken 3-K)
- Athletik 3-Kampf (Kugelstoß 5-K, Kugelschocken 3-K und Kugelwurf 3-K)

Altersklassen: Zweisprung/Standweitsprung ab 6 Jahre, Diskus Gr. 3K ab 14 Jahre, Disziplinen des Athletik 2/3-Kampfs ab 12 Jahre zugelassen!

Wichtiger Hinweis:

Eigene Geräte sind nur nach Absprache und Voranmeldung zugelassen. Der Veranstalter stellt Geräte.

Wir möchten auch darum bitten, dass ihr uns mit Helfern bzw. Kampfrichtern unterstützt. Es ist jedoch geplant, an jeder Wettkampfstätte mindestens drei eigene Kampfrichter zur Verfügung zu stellen. Bitte Geräte und Kampfrichter-/Helferbereitschaft bei der Meldung mit angeben.

Alle Teilnehmer mit Hauptklassen-Gewichten werden automatisch für die Hauptklasse gewertet. Ältere Teilnehmer müssen die Hauptklassen separat melden und mit den schwereren Gewichten nachwerfen.

Mannschaften müssen in der endgültigen Zusammensetzung bis zum Nachmeldeschluss gemeldet werden. Danach fallen ebenfalls Nachmeldegebühren an!

Ebenfalls vorgesehen ist der Verkauf von Getränken und Verpflegung. Urkunden gibt es für jeden Teilnehmer (nicht für die Hauptklasse), Medaillen für die Plätze 1-3. Keine Medaillen für Hauptklasse und Mannschaften!

Meldungen erfolgen nur per E-Mail an HP.SCHABINGER@GOOGLEMAIL.COM

Meldeschluss ist bereits Freitag, der **20.05.2022**, 24 Uhr – Eingang der Mail. **Nachmeldungen** bis Freitag, den 27.05.2022 nur in Absprache möglich - nur wenn Platz in den Riegen ist – Teilnehmerbeschränkung! (**und nur gegen doppelte Wettkampfgebühr!**). Für das Nachsenden von Urkunden werden je Teilnehmer 2€ fällig – bitte Adresse angeben!

STORNO-REGELUNG: Ummeldungen/Abmeldungen nach Meldeschluss Pauschal 20 €, ab 01.06.2022 24 Uhr wird die volle Meldegebühr fällig (ohne LSW-Zulage)! Leider haben wir uns aufgrund der schlechten Erfahrungen der letzten Jahre für diese Storno-Regelung entschieden. Ausnahme Krankheit gegen Nachweis.

Einzelheiten zu den Disziplinen und Meldegebühren entnehmt ihr bitte dem beiliegenden Auszug aus der Wettkampfordnung (neuer Stand 01.01.2021).

Mit der Meldung erklärt sich der Teilnehmer (bei nicht volljährigen Teilnehmern, beide Elternteile) zur Veröffentlichung seiner in der Anmeldung enthaltenen Daten, Ergebnissen und Fotos vom Wettkampf in Medien und im Internet einverstanden.

Die angehängte Datenschutzerklärung **muss nur** für LSW-Nichtmitglieder sowie minderjährige Teilnehmer mit der Meldung eingereicht werden und am Wettkampftag im Original im Wettkampfbüro vorgelegt werden. Bitte dringend die beiliegende Erklärung beachten!

Haftung: Der Ausrichter übernimmt keine Haftung für Schäden jeglicher Art. Die Wettkämpfe werden nach der Wettkampfordnung und Sicherheitsregeln des LSW Spezialsport e. V. sowie der IWR (DLV) durchgeführt. Die Anweisungen der Kampfrichter an den Wettkampfstätten sind zu befolgen.

Bei entsprechender Corona-Lage, sind die beiliegenden Hygiene-Vorschriften Bedingung für eine Teilnahme. Nichteinhaltung führt zum Wettkampfausschluss! Diese muss zum Wettkampfbeginn im Original unterschrieben und im Wettkampfbüro abgegeben werden.

Bitte habt Verständnis dafür, dass wir euch nicht mit Handschlag begrüßen werden. Ihr seid deshalb aber nicht weniger willkommen!

Aktuell (Stand 02.04.2022) gelten keine Corona-Beschränkungen. Wir empfehlen trotzdem mindestens Maske und Abstand.

Booster-Impfung oder Testnachweis nicht älter als 24 Stunden aber erforderlich.

Wir freuen uns auf eure Teilnahme und auf ein gutes Gelingen der Veranstaltung. Allen eine sichere und gute Anreise sowie gute Leistungen und verletzungsfreie Wettkämpfe.

Mit sportlichen Grüßen

Kornelia Wrzesniok und Hans-Peter Schabinger

LSW-Spezialsport 8. Werfer- und Springertag, DM/SDM/int. Deutschland-Cup

Samstag, den 11.06.2022

Uhrzeit	Disziplin	Riege	Wettkampf-Anlage	Alterklassen	TN
08:30	Einweisung der Kampfrichter		alle Disziplinen/Riegen		
30.20			une Bissipinien, ruegen	vorläufige Riegeneinteilung	
08:45	Begrüßung der Teilnehmer		auf dem Wurfplatz je Riege		
09:00	Standkugelstoß 5-K	Riege 1	Kugelanlage 1 Stadion	alle weiblichen ab W20 Klassen	
09:00	Standkugelstoß 5-K	Riege 2	Kugelanlage 2	M70 und älter	
09:00	Diskus Griechisch 3-K	Riege 3	Diskusring vorne re	M20-M50	
09:00	Stand-Kugelwurf 3-K	Riege 4	Diskusring hinten li	M55 bis M65	
0:30	Standweitsprung	Riege 3	Weitsprunggrube 1/2 Stadion	M20-M50	
10:30	Standweitsprung	Riege 4	Weitsprunggrube 1/2 Stadion	M55 bis M65	
10:30	Standweitsprung	Riege 5	Weitsprunggrube 3/4 Stadion	??	
10:30	Standweitsprung	Riege 6	Weitsprunggrube 3/4 Stadion	??	
11:30	Diskus Griechisch 3-K	Riege 1	Diskusring vorne re	alle weiblichen ab W20 Klassen	
11:30	Stand-Kugelwurf 3-K	Riege 2	Diskusring hinten li	M70 und älter	
11.50	Stand Ragerwari 5 R	Riege 2	Diskusing mitten ii	With the arci	
11:45	Zweisprung aus d.Stand	Riege 3	Weitsprunggrube 1/2 Stadion	M20-M50	
11:45	Zweisprung aus d.Stand	Riege 4	Weitsprunggrube 1/2 Stadion	M55 bis M65	
13:15	Standweitsprung	Riege 1	Weitsprunggrube 1/2 Stadion	alle weiblichen ab W20 Klassen	
13:15	Standweitsprung	Riege 2	Weitsprunggrube 1/2 Stadion	M70 und älter	
13:15	Stand-Kugelwurf 3-K	Riege 3	Diskusring hinten li	M20-M50	
13:15	Diskus Griechisch 3-K	Riege 4	Diskusring vorne re	M55 bis M65	
14:30	Zweisprung aus d.Stand	Riege 1	Weitsprunggrube 1/2 Stadion	alle weiblichen ab W20 Klassen	
14:30	Zweisprung aus d.Stand	Riege 2	Weitsprunggrube 1/2 Stadion	M70 und älter	
14:30	Zweisprung aus d.Stand	Riege 5	Weitsprunggrube 3/4 Stadion	??	
14:30	Zweisprung aus d.Stand	Riege 6	Weitsprunggrube 3/4 Stadion	??	
14:45	Standkugelstoß 5-K	Riege 3	Kugelanlage 1 Stadion	M20-M50	
14:45	Standkugelstoß 5-K	Riege 4	Kugelanlage 2	M55 bis M65	
15:45	Stand-Kugelwurf 3-K	Riege 1	Diskusring hinten li	alle weiblichen ab W20 Klassen	
15:45	Diskus Griechisch 3-K	Riege 2	Diskusring vorne re	M70 und älter	
17:15	Siegerehrungen und gemütlich	nes Beisar	nmensein, Abbau/Aufräumen An	lagen im Stadion	
18:30	(circa) Veranstaltungsende Sa				

Zeitplanänderungen vorbehalten, Siegerehrungen an der Anlage. Erste Urkunden können im Wettkampfbüro um ca. 12:45 Uhr abgeholt werden, wenn ihr früher weg müsst - Sonst Urkundenverteilung **ab 17:15 Uhr**. Toiletten am Sportplatz vorhanden. Umkleidemöglichkeiten unter Vorbehalt vorhanden.

 ${\bf Stadion = An lagen\ im\ Hauptstadion,\ andere\ An lagen\ auf\ dem\ Wurfplatz}$

LSW-Spezialsport 8. Werfer- und Springertag, DM/SDM/int. Deutschland-Cup

Sonntag, den 12.06.2022

Uhrzeit	Disziplin	Riege	Wettkampf-Anlage	Alterklassen	TN
09:00	Aufräumen Stadion		Stadion		
				vorläufige Riegeneinteilung	
11:00	Einweisung der Kampfrichter		alle Disziplinen/Riegen		
11:15	Begrüßung der Teilnehmer		auf dem Wurfplatz je Riege		
11:30	Standkugelschock 3-K	Riege 3	Diskusring hinten li	M20-M50	
11:30	Standkugelschock 3-K	Riege 4	Diskusring vorne re	M55 bis M65	
13:00	Standkugelschock 3-K	Riege 1	Diskusring vorne re	alle weiblichen ab W20 Klassen	
13:00	Standkugelschock 3-K	Riege 2	Diskusring hinten li	M70 und älter	
14:30	Siegerehrungen und gemütlic	l hes Beisar	mmensein, Abbau/Aufräumen		
16:00	(circa) Veranstaltungsende So	onntag			

Zeitplanänderungen vorbehalten, Siegerehrungen an der Anlage. Urkunden können ca. 30 min nach Wettkampf abgeholt werden. Teilnehmer die auch Samstags teilnehmen, können die Urkunden auch am Sonntag mitnehmen. Toiletten am Sportplatz vorhanden. Umkleidemöglichkeiten unter Vorbehalt vorhanden.

Alle Anlagen auf dem Wurfplatz. Am Sonntag nur Getränke und Kuchenverkauf!

Zeitdiag	ra	mı	n (Sai	ms	sta	g																																			
	30	45	OC	15	30	45	00	15	30	45	OC	15	30	45	OC.	15	30	45	ОС	15	30	45	ОС	1.5	30	45	OC.	15	30	45	ОС	15	30	45	00	15	30	45	OC	15	30	
	08:30	08:45	00:60	09:15	06.30	09:45	10:00	10:15	10:30	10:45	11:00	11:15	11:30	11:45	12:00	12:15	12:30	12:45	13:00	13:15	13:30	13:45	14:00	14:15	14:30	14:45	15:00	15:15	15:30	15:45	16:00	16:15	16:30	16:45	17:00	17:15	17:30	17:45	18:00	18:15	18:30	
inweisung																																									_	Einweisung
egrüßung																																										Begrüßung
1 STKS						t																																				R1 STKS
1 DG3k																																									_	R1 DG3k
1 STWS																																										R1 STWS
1+R5 ZWS																																										R1+R5 ZW
1 STKW																																									_	R1 STKW
iegerehrung						L																																				Siegerehru
2 STKS																																										R2 STKS
2 DG3k																																										R2 DG3k
2 STWS																																										R2 STWS
2+R6 ZWS						\perp																																				R2+R6 ZV
2 STKW						1																																				R2 STKW
iegerehrung						L			L																																	Siegerehru
3 STKS																																										R3 STKS
3 DG3k																																									_	R3 DG3k
3+R5 STWS																																										R3+R5 ST
3 ZWS																																									_	R3 ZWS
3 STKW																																										R3 STKW
egerehrung																																										Siegerehru
4 STKS					Г																														Г							R4 STKS
4 DG3k																																										R4 DG3k
4+R6 STWS																																										R4+R6 ST
4 ZWS																																										R4 ZWS
4 STKW																																										R4 STKW
iegerehrung						L																																				Siegerehru
L eitdiag	ra	mı	n S	Soi	nn	ta	o																																			
201001005	1 44			J (1		· ·	5																																			
	^	16		10	_	, ,,		10		10	(10	_	10		10	_	2	(10	•	10	_	10	_	2	0	10	_	2	_	2	_	10	_							
	08:30	08:45	00:60	09:15	08.30	09:45	10:00	10:15	10:30	10:45	11:00	11:15	11:30	11:45	12:00	12:15	12:30	12:45	13:00	13:15	13:30	13:45	14:00	14:15	14:30	14:45	15:00	15:15	15:30	15:45	16:00	16:15	16:30	16:45	17:00							
ufräumen	Ĭ			Ť	Ī	Ť		1	1							Ė		,																		Ein	weis	ung				
inweisung						T																															weis	·				
egrüßung																																					ŗüßı	·				
1 00110017																																				D1	מאוי	IO C	V			
1 SCHOCK 2 SCHOCK		-		-		+	+	+	+																												SCH SCH		_			
3 SCHOCK					Ĺ	1																														_	SCH		-			
4 SCHOCK									L																											R4	SCH	IOC1	K			
iegerehrung																																				Sio	gerel	hrun	o			
icgoronnung		H																																		אנל	guitl	ın Ull	5			

 ☐ Die Teilnehmer können in einer oder in mehreren Riegen starten. ☐ Die Sprungfolge kann wie folgt durchgeführt werden:
Links - rechts oder rechts - links. Hinweis: Der Zweisprung ist quasi die letzte 2/3-Phase des Dreisprunges, aber aus dem Stand. □ Das Absprungbein darf vor dem Absprung den Boden nicht verlassen.
Die Teilnehmer teilen vor dem Wettkampf dem Kampfrichter den gewünschten Absprungpunkt (Absprunglinie) vor der Sprunggrube mit. Hinweis: Der Springer entscheidet somit selbst, welche Entfernung zur Grube hin er wählt. Hierzu können aus Vereinfachungsgründen vor der Sprunggrube im Abstand von 2 m bis 4 m jeweils alle 0,5 m Markierungslinien gezogen und erforderlichenfalls von der Grube weg fortlaufend nummeriert werden. □ Die Messung erfolgt geradlinig im rechten Winkel von der Absprunglinie. □ Bei Gleichstand entscheidet der zweitbeste Versuch. Besteht auch hier Gleichstand, dann erfolgt gleiche Platzierung.
 7.2.2 LSW-Standweitsprung Die Teilnehmer können in einer oder in mehreren Riegen starten. Der Absprung erfolgt zweibeinig aus dem Stand von der Kante der Sprung-grube bzw. der Absprunglinie. Die Absprungbeine dürfen vor dem Absprung den Boden nicht verlassen. Die Messung erfolgt geradlinig im rechten Winkel vom Kantenrand bzw. der Absprunglinie. Bei Gleichstand entscheidet der zweitbeste Versuch. Besteht auch hier Gleichstand, dann erfolgt gleiche Platzierung.
7.3 LSW-Spezialsport Wurf Grundsätzliches □ Für alle LSW-Wurfdisziplinen gilt:
Die Voraussetzungen für einen gültigen Versuch sind bezüglich der leichtathletischen und rasenkraftsportlichen Geräte/Bedingungen grundsätzlich gemäß den Bestimmungen des IWR, DLV und DRTV (jeweils aktuelle Version) geregelt. ☐ Bei einem technischen Defekt des Wettkampfgerätes oder Störung bzw. Behinderung des Athleten erfolgt eine Wiederholung des Versuches. ☐ Alle Mehrkämpfe werden nach Möglichkeit ansteigend vom leichten zum schweren Gerät hin durchgeführt.

7.3.1 Stand-Kugelstoß-Fünfkampf (LSV Bei diesem Kugelstoßen aus dem Stand	V-Shotorama) d kommen fünf verschieden schwere Geräte
zum Einsatz.	
☐ Das 10,00-kg- sowie das 15,00-kg-Gera Stoßstein sein.	ät können wahlweise eine Kugel oder ein
☐ Es ist gestattet, auch kleinere Kugeln m	nit gleichem Gewicht zu benutzen.
darunter eingestuften Kugel unterschreite Beispiel: Eine 5,00-Kugel muss den Mindestdurk Kugel).	dings nicht den offiziellen Durchmesser der n. chmesser von 95 mm aufweisen (Minimum der 4,00-
☐ Es sind nur Standstöße erlaubt.	
Beide Füße müssen während der Auftaktl Bodentakt haben (kein Fußabheben). Ers Umspringen erlaubt.	t beim Ausstoß ist ein Hoch- und/oder
☐ Das Tragen von Handschuhen ist nicht	
☐ Der Wettkämpfer hat max. drei Versuch	•
□ Der Wettkampf wird vom leichten zum s	. •
☐ Shotorama wird grundsätzlich aus dem	•
☐ Der Wurfsektor beträgt 34,92° (ab 01.0°	
 □ Die weitesten der jeweils max. drei Versund ergeben zusammen das Endergebnis □ Bei Gleichstand erfolgt gleiche Platzierung 	S
□ Altersklassen und Geräte: Männliche Schüler B - U 14 Männliche Schüler A - U 16	2,50 - 3,00 - 4,00 - 5,00 - 6,00 kg 3,00 - 4,00 - 5,00 - 6,00 - 7,26 kg
Männliche Jugend B + A - U 18 + U 20	4,00 - 5,00 - 6,00 - 7,26 - 10,00 kg
MHK, M 20 bis M 45 M 50 bis M 65	5,00 - 6,00 - 7,26 - 10,00 - 15,00 kg 4,00 - 5,00 - 6,00 - 7,26 - 10,00 kg
M 70 und älter	3,00 - 4,00 - 5,00 - 6,00 - 7,26 kg
Weibliche Schülerinnen B + A - U 14 + U 16	2,00 - 2,50 - 3,00 - 4,00 - 5,00 kg
Weibliche Jugend B + A - U 18 + U 20 WHK, W 20 bis W 45	2,50 - 3,00 - 4,00 - 5,00 - 6,00 kg 3,00 - 4,00 - 5,00 - 6,00 - 7,26 kg
W 50 und älter	2,50 – 3,00 – 4,00 – 5,00 – 6,00 kg

7.3.2 Stand-Kugelschock-Dreikampf (LSW-Schockorama)

☐ Bei diesem Kugelschock-Dreikamp Stand mit drei verschieden schweren	f erfolgen einarmige Kugelschockwürfe aus dem									
	•									
Hinweis: Es dürfen somit keine Scheiben oder Disken benutzt werden! ☐ Es ist gestattet, auch kleinere Kugeln mit gleichem Gewicht zu benutzen. Der										
	ings nicht den offiziell zulässigen Durch-messer dei									
darunter eingestuften Kugel unterschi	· ·									
	ide Füße müssen während der Auftaktbewegungen									
bzw. des Anschwingens ständig Bode										
☐ Erst beim Auswurf ist ein Hoch- und	·									
☐ Die Finger dürfen einzeln getapt we										
0 .										
☐ Das Tragen von Handschuhen ist z	•									
□ Der Wettkämpfer hat max. drei Ver										
☐ Der Wettkampf wird vom leichten z	<u> </u>									
	sgründen aus dem Schutzkäfig heraus durch-									
geführt werden.										
☐ Der Wurfsektor beträgt 34,92° (ab €	•									
•	Versuche pro Einzelgerät werden addiert und									
ergeben zusammen das Endergebnis										
☐ Bei Gleichstand erfolgt gleiche Plat	zierung.									
□ Altersklassen und Geräte: Männliche Schüler B - U 14 Männliche Schüler A - U 16 Männliche Jugend B + A - U 18 + U 20 MHK, M 20 bis M 45 M 50 bis M 65 M 70 und älter Weibliche Schülerinnen B + A - U 14 bis U 16	1,50 - 2,00 - 2,50 kg 2,00 - 2,50 - 3,00 kg 2,50 - 3,00 - 4,00 kg 3,00 - 4,00 - 5,00 kg 2,50 - 3,00 - 4,00 kg 2,50 - 3,00 - 4,00 kg 2,00 - 2,50 - 3,00 kg 1,50 - 2,00 - 2,50 kg									
Weibliche Jugend B + A - U 18 + U 20	1,50 – 2,00 – 2,50 kg									
WHK, W 20 bis W 45	2,00 - 2,50 - 3,00 kg									
W 50 und älter	1,50 – 2,00 – 2,50 kg									
7.3.3 LSW-Athletik-Zweikampf										
☐ Der Athletik-Zweikampf kann eigen	ständig oder als Kombinationswertung von									
Einzelwettkämpfen von Stand-Kugels	toß-Fünfkampf (Shotorama) und Stand-									
	na) durch Bestweiten-Addition der Einzeldisziplinen									
durchgeführt werden.										
	nen an einem oder an zwei aufeinanderfolgenden									
· ·	en Wettkampforten bzwanlagen durchgeführt									
werden.										
□ Bei Gleichstand erfolgt gleiche Plat	zierung.									

7.3.4 Stand-Kugelwurf-Dreikampf (LSW-S ☐ Bei diesem Kugelwurf-Dreikampf erfolgt ei dem Stand mit drei verschieden schweren №	inarmiges Kugelwerfen über den Kopf aus
Hinweis: Die Wurfausführung erfolgt somit wie Eine seitliche Ausführung des Wurfes wie be solcher Versuch ist ungültig zu werten. Es dürfen nur Kugeln benutzt werden. Es ist gestattet, auch kleinere Kugeln mit ge Durchmesser dieser Kugeln darf allerdings in der darunter eingestuften Kugel unterschreite Es sind nur Standwürfe erlaubt. Beide Füßbzw. des Anschwingens ständig Bodentakt in Erst beim Auswurf ist ein Hoch- und/oder Die Finger dürfen einzeln getapt werden. Das Tragen von Handschuhen ist zulässig Der Wettkampf wird von den leichten zum Jeder Wettkämpfer hat max. drei Versuche Oie Würfe können von der Speerwurfanlau oder Kugelring ausgeführt werden. Der Wett aus dem Schutzkäfig heraus durchgeführt werden Die Würfsektor beträgt 34,92° (ab 01.01.2).	gleichem Gewicht zu benutzen. Der nicht den offiziell zulässigen Durch-messer en. Be müssen während der Auftaktbewegungen naben (kein Fußabheben). Umspringen erlaubt. J. schweren Gewicht hin durchgeführt. e. ufbahn oder aus dem Diskus-, Hammerbewerb soll aber aus Sicherheitsgründen erden. 003).
ergeben zusammen das Endergebnis. ☐ Bei Gleichstand erfolgt gleiche Platzierung	•
□ Altersklassen und Geräte: Männliche Schüler B + A - U 14 + U16 Männliche Jugend B + A - U 18 + U 20 MHK, M 20 bis M 45 M 50 bis M 65 M 70 und älter Weibliche Schülerinnen B + A - U 14 + U 16 Weibliche Jugend B + A - U 18 + U 20 WHK, W 20 bis W 45 W 50 und älter	1,00 - 1,50 - 2,00 kg 2,00 - 2,50 - 3,00 kg 2,00 - 2,50 - 3,00 kg 1,50 - 2,00 - 2,50 kg 1,00 - 1,50 - 2,00 kg 1,00 - 1,50 - 2,00 kg 1,50 - 2,00 - 2,50 kg 1,00 - 1,50 - 2,00 kg
7.3.5 LSW-Athletik-Dreikampf □ Der Athletik-Dreikampf kann eigenständig Einzelwettkämpfen von Stand-Kugelstoß-Fürschock-Dreikampf (Schockorama) und Stand Bestweiten-Addition der Einzeldisziplinen org □ Die drei Einzelwettbewerbe können an ein folgenden Tagen sowie innerhalb dieses Zei Wettkampforten bzw. –anlagen durchgeführt □ Bei Gleichstand erfolgt gleiche Platzierung	nfkampf (Shotorama), Stand-Kugel-d-Kugelwurf-Dreikampf (Speerorama) durch ganisiert werden. Jem, an zwei oder an drei aufeinander-trahmens auf bis zu drei unter-schiedlichen werden.
7.3.8 LSW-Diskuswerfen griechisch (Histor Bei diesem einarmigen Diskuswerfen wird scheiben (z.B. Hantelscheiben) geworfen. □ Das Benutzen von Männerdisken (2,00 kg Metallscheiben ist nicht gestattet.	aus dem Stand mit schweren Metall-

Männliche Schüler A - U 16 Männliche Jugend B + A - U 18 + U 20 MHK, M 20 bis M 45 M 50 + M 55 M 60 + M 65 M 70 und älter + weibliche Klassen ab	2,00 + 2,50 + 3,00 kg 2,50 + 3,00 + 3,75 kg 3,00 + 3,75 + 5,00 kg 2,50 + 3,00 + 3,75 kg 2,50 + 3,00 + 3,75 kg 2,00 + 2,50 + 3,00 kg
Geräte unter 2,00 kg dürfen hierbei nich ☐ Altersklassen und Geräte:	nt eingesetzt werden.
☐ Ausrichtern steht es frei, bei Wettkäm	npfen, bei denen es sich nicht um Meisterschaften ubieten. Es erfolgt hierzu aber keine statistische
☐ Die besten Weiten pro Einzelgerät we	erden addiert und ergeben das Endergebnis. m oder mehreren Athleten, erfolgt gleiche
<u> </u>	Endkampf (z.B. die besten Athleten aus den denen Altersklassen) bleiben beim Dreikampf swird vom Veranstalter festgelegt.
sechs Versuchen (oder auch einem zwei die beste Leistung aus dem/den Einzelv	gs u.a. auch aus einem Einzelwettkampf mit max. eiten Start in der Hauptklasse) errechnet, so wird wettkampf/-kämpfen für diesen Mehrkampf
eingesetzt, es erfolgt schräge Messung □ Für alle Altersklassen sind beim Dreik Versuche je Einzelgerätegewicht mit de	
scheiben) geworfen. □ Die Regeln aus der Einzelwertung Die Mehrkampf (u.a. wird einarmig geworfen	skus griechisch gelten auch für diesen n, werden keine LA-Disken und keine Halbdisken
•	griechisch chieden schwere Metallscheiben (z.B. Hantel-
geführt werden. □ Der Sektor beträgt 34,92° (ab 01.01.2 □ Bei Gleichstand entscheidet die zweit gleiche Platzierung.	2003). tbeste Weite. Besteht auch hier Gleichheit, erfolgt
Endkampf mit weiteren maximal 3 Verse □ Aus Sicherheitsgründen soll der Wett	maximal 8 ist jeder Teilnehmer automatisch im uchen. tkampf aus einem Schutzkäfig heraus durch-
Versuche) direkt anschließend ein Endk Versuchen) durchgeführt.	den. lässig. k. drei Versuche. Itersklasse wird nach dem Vorkampf (max. drei kampf der besten Acht (mit drei weite-ren
bzw. des Anschwingens ständig Bodent Auftakt/Ausholen).	e Füße müssen während der Auftaktbewegungen takt haben (Kein Fußabheben beim

Schülerinnen A - U 16

8. LSW-Startgebühren

8.1 Wettkampfgebühren

Die nachfolgend aufgeführten Gebühren gelten für LSW-Mitglieder.

Die Veranstalter sind berechtigt, für Nicht-LSW-Mitglieder höhere Wettkampf-Teilnahmegebühren nach eigener Konzeption zu berechnen. Der Regelsatz hier-für beträgt 5,- Euro pro LSW-Einzeldisziplin, LSW-Drei- und LSW-Fünfkampf (z.B. Standkugelstoß-Fünfkampf).

Bei Teamwertungen sowie Acht- und Zehnkämpfen können die Veranstalter bei LSW-Nichtmitgliedern ebenso weiter nach oben abweichen wie bei komplizierten Doppelstarts.

8.2 Ubersicht über die Wettkampfgebühren in Euro	(ohne Doppelstarts)
8.2.4 Deutsche LSW-Meisterschaften und Deutsch ☐ Je Einzel-Disziplin:	land-Cups
Schüler/-innen 4,00 € M / W Jugend 5,00 € M 20/W 20 und älter 7,00 €	
☐ Je Drei- und Fünfkampf:	
Schüler/-innen 5,00 € M / W Jugend 6,00 € M 20/W 20 und älter 9,00 €	
8.2.5 Zuschläge:	
 Zusatzkosten bei Athletik-2-Kampf: 5,00 € Zusatzkosten bei Athletik-3-Kampf: 5,00 € Zusatzkosten HK-Zusatzstart: 3,00 € Zusatz-Wertung Süddeutsche Meisterschaft: 2,00 € 	pauschal
8.2.6 Mannschaftsgebühren	
Die Höhe der Mannschafts-Startgebühren bleibt dem ¹ Der Regelsatz beträgt 10,00 €.	Veranstalter vorbehalten.
Nachmeldegebühren:	Doppelte Gebühr je Disziplin/Dreikampf

4,00 € je Teilnehmer 1x

Stornogebühren – Stornoregelung siehe Seite 1!

Hygiene-Zusatzabgabe:

(Nur bei Corona-Maßnahmen)

Hygiene-Vorschriften zum Wettkampf am 11./12.06.2022

Booster-Impfung oder aktueller Testnachweis nicht älter als 24 h ist erforderlich! Hinweis:

Diese Regeln sind den aktuellen Corona-Pandemie Vorschriften der Stadt Neu-Isenburg sowie dem Land Hessen geschuldet und Wettkämpfe können nur unter diesen Voraussetzungen von uns angeboten und durchgeführt werden. Wer diese Vorschriften nicht beachten kann oder will, kann leider nicht am Wettkampf teilnehmen. Ob die nachfolgenden Regeln Anwendungen finden, wird bis zum Wettkampf bekanntgegeben – aktuell nicht erforderlich (02.04.2022).

Ein Verstoß dieser Regeln führt zur Ermahnung des Teilnehmers.

Wiederholter Verstoß führt zum sofortigen Ausschluss und Disqualifizierung des Teilnehmers durch die Wettkampfleitung. Ausgeschlossene Teilnehmer müssen den Sportplatz verlassen.

Vorbedingungen für den Wettkampftag:

Fragen (Antworten bitte am Wettkampftag ankreuzen):

1. Hatten Sie in den letzten 14 Tagen direkten Kontakt mit einer Kontaktperson eines bestätigten COVID-19-Falls?

0 JA oder 0 NEIN

2. Hatten Sie in den letzten 14 Tagen direkten Kontakt zu einer Person, bei der Corona-Virus (2019 nCoV) nachgewiesen wurde?

0 JA oder 0 NEIN

3. Bestehen Symptome einer Erkältung, Husten oder Atembeschwerden <u>und</u> haben Sie zusätzlich erhöhte Temperatur oder Fieber?

0 JA oder 0 NEIN

Falls sie eine dieser Fragen mit ja beantworten müssen, ist ein Start leider nicht möglich!

Ich habe die nachfolgenden Hygiene-Vorschriften gelesen und verstanden, ich bestätige, dass ich die oben genannte Fragen wahrheitsgemäß beantwortet habe und dass ich Handdesinfektion, Flächendesinfektionstücher (nur TN Kugelstoß 5k) und Handschuhe entsprechend mitführe. Ich bestätige weiterhin, dass ich die Hygiene-Vorschriften einhalte und einen Ausschluss bei Nichtbeachtung akzeptieren werde. Des Weiteren ist mir bewusst, dass ich ein theoretisches Ansteckungsrisiko mit Corona eingehe und nehme den Veranstalter hiermit aus jeglicher Verantwortung und Pflicht, sollte ich mich infizieren.

Neu-Isenburg, den 11./12.06.2022

Teilnehmer Name, Adresse, Telefonnummer (Blockschrift) und Unterschrift

Alle Teilnehmer sind gegen Corona geimpft, Corona-genesen oder legen eine Negativ-Test vor (nicht älter als 24 Stunden vor Wettkampfbeginn) – Nachweispflicht! Kein Test beim Veranstalter möglich.

Regeln am Wettkampftag:

- 1. Es besteht grundsätzlich beim Betreten des Sportplatzes Maskenpflicht (Mund und Nase). Direkt beim Wurf kann die Maske entfernt werden, weil sich der Wettkämpfer allein im Ring mit genügend Abstand zu anderen Teilnehmern aufhält. Nach dem Wurf wird die Maske direkt vor Verlassen des Rings wieder angelegt. Jeder Teilnehmer führt eine Maske mit.
- 2. Zuschauer oder Besucher sind am Wettkampftag im Stadion, im Nebenstadion sowie auf dem Wurfplatz nicht zugelassen. Der Zutritt ist ausschließlich für Teilnehmer oder Kampfrichter/Helfer erlaubt. Bitte beachten, falls Partner oder andere Personen mitgebracht werden! Mitgebrachte Personen setzen wir gerne als Kampfrichter/Helfer ein.
- 3. Es besteht grundsätzlich Abstandspflicht zu/von anderen Personen von mindestens 1,5 2m. Insbesondere zu den Helfern/Kampfrichtern besonders auf großen Abstand achten, da diese den ganzen Tag im Einsatz und daher besonders gefährdet sind. Wir bitten darum, dass sich die Teilnehmer eigene Sitzgelegenheiten mitbringen, um den Abstand beim Sitzen zu gewährleisten. Es werden zusätzlich einige wenige Bänke bereitstehen, die allerdings nur jeweils mit zwei Personen zu besetzen sind und daher nur begrenzt Platz bieten! Personen, die in gemeinsamen Haushalten leben, dürfen die Abstandsregeln brechen, diese Personen melden dies jeweils beim Kampfrichter zu jeder Disziplin an. Während der Bewegung auf dem Sportplatz (z.B. von Anlage zu Anlage) sollen jedoch auch diese Personen die Abstände einhalten.
- 4. Mitzuführen und zu benutzen ist von jedem Teilnehmer eine eigene Handdesinfektion. Diese wird vor jedem Wettkampf kontrolliert und soll mindestens vor jedem Wettkampf benutzt werden.
- 5. (**gilt nur für Risikogebiet**) Es besteht außerdem für alle Disziplinen Handschuhpflicht an beiden Händen. (Ausnahmsweise auch beim Kugelstoß 5k hier sind aber nur "dünne" Handschuhe erlaubt, wie sie von Arzt-/Pflegepersonal benutzt werden).
 - Dies wurde ausnahmsweise vom LSW-Vorstand genehmigt. Leistungen vom Kugelstoß 5k können deshalb allerdings **nicht** als neue Rekorde übernommen werden, selbst wenn diese besser sind, als die aktuellen Rekorde. Bei allen anderen Disziplinen ist die Art der Handschuhe nicht vorgeschrieben. Wettkampfgeräte sind nur mit Handschuhen anzufassen!
- 6. Wettkampfgeräte (Kugeln, Disken, Maßbänder, Besen, Rechen und sonstige Ausstattung) werden nach jedem Wettkampf-Durchgang/Riege desinfiziert. Dafür stehen Desinfektionsmittel vom Veranstalter bereit. Wir bitten hier um Freiwillige, die diese Arbeit übernehmen, damit nicht die Kampfrichter/Helfer dieses jedes Mal selbst durchführen müssen. Außerdem geht es schneller, wenn jeweils ein paar Leute dabei helfen.

- 7. Besonderheit Kugelstoß 5k: Hier werden die desinfizierten Kugelsätze auf Ständern bereitgestellt. Jeder Werfer muss nach dem Stoß die von ihm gestoßene Kugel mit eigenen, dafür mitgebrachten Flächendesinfektionstüchern wieder desinfizieren und auf den Ständer zurücklegen. Hierfür sind zum Beispiel SAGROTAN-Feuchttücher oder andere Flächendesinfektionstücher in ausreichender Menge mitzubringen (mindestens 30 Stück für den Wettkampf inkl. Einstoßen).
- 8. Wir bitten euch außerdem, die Hände regelmäßig mit Seife zu waschen insbesondere nach der Benutzung der Toiletten und vor dem Essen. Am besten auch zusätzlich vor jedem Wettkampf und gerne zwischendurch. Seife wird vom Veranstalter zur Verfügung gestellt. Bitte teilt den Helfern mit, wenn irgendwo wenig Seife ist, wir werden diese dann nachfüllen.
- 9. Speisen und Getränke gibt es dieses Mal ausschließlich separat verpackt und mit Einmalgeschirr. Wir bemühen uns auch warme Speisen zur Verfügung zu stellen, die in der Mikrowelle erhitzt oder mit kochendem Wasser zubereitet werden können. Beim Essen auf die Abstandsregeln gemäß Punkt 3 achten. Während dem Essen besteht keine Maskenpflicht. Die bereitgestellten Tische und Bänke dürfen nicht verschoben werden die Aufstellung erfolgte nach den Abstandsregeln. Wenn ihr Müll sparen wollt, bringt bitte eigenes Besteck mit.
- 10.Das Anspucken von Geräten, spucken in die Hände, anlecken der Hände oder spucken im Bereich der Wettkampfanlagen ist grundsätzlich untersagt!
- 11. Toiletten werden geöffnet sein. Hier bitten wir um besondere Hygiene für den nächsten Benutzer, der die Anlagen auch benutzen muss! Umkleideräume und Duschen sind leider gesperrt und dürfen nicht benutzt werden!
- 12. Für die besonderen Hygienemaßnahmen wird eine Sondergebühr je Teilnehmer erhoben (siehe Ausschreibung).

Bitte haben sie Verständnis für diese Vorschriften in der aktuell besonderen Situation und denken sie daran, dass unter unseren Teilnehmern/Helfern und Kampfrichtern auch Personen der sogenannten Risikogruppe sind. Diese Vorschriften dienen vor allem zum Schutz dieser Gruppe, aber auch zu ihrem eigenen Schutz. (Vorschriften Ausgabestand 02.04.2022, Änderungen vorbehalten)

Wettkampfleitung: Hans-Peter Schabinger und Kornelia Wrzesniok

Bei Fragen/Problemen jeglicher Art sprecht uns an. Für Notfälle werden wir Handschuhe und Desinfektionsmittel in geringer Menge gegen Gebühr bereitstellen.

Verfahrensänderung bei Meldungen aller Altersklassen Wegen der Datenschutz-Grundverordnung der Europäischen Union

Erläuterung:

Am 25. Mai 2018 tritt die – auch für den organisierten Sport und uns alle dann gültige Datenschutz-Grundverordnung der Europäischen Union in Kraft. Damit verbunden sind unter anderem erheblich höhere Bußgelder bei Verstößen.

Dabei gilt es zu unterscheiden zwischen

- Der Startrechtspflicht in den Altersklassen M/W20 und älter
- dem Verfahren für die Altersklassen U20 und jünger
- Der Speicherung von Wettkampfdaten der Veranstalter

Bezüglich der Startrechtspflicht volljähriger Mitglieder ist dies mit dem Beitritt zum LSW geregelt. Die Mitgliedschaft **muss** bei der Meldung künftig kontrolliert werden.

Für eine Wettkampfteilnahme ohne Mitgliedschaft muss die angehängte Datenschutzerklärung zusammen mit der Meldung an die Meldeadresse geschickt und am Wettkampftag im Original vorgelegt werden. Ohne diese Erklärung ist keine Wettkampfteilnahme möglich!

Für alle minderjährigen Altersklassen bedarf es einer Neuregelung.

Für eine Wettkampfteilnahme aller minderjährigen Alterklassen muss die angehängte Datenschutzerklärung von beiden Erziehungsberechtigten unterschrieben sein. Sofern es nur einen Erziehungsberechtigten gibt, versichert dieser mit seiner Unterschrift, dass er alleine erziehungsberechtigt ist. Die Datenschutzerklärung muss zusammen mit der Meldung an die Meldeadresse geschickt und am Wettkampftag im Original vorgelegt werden. Ohne diese Erklärung ist keine Wettkampfteilnahme möglich!

Teilnehmererklärung Für einen Start bei LSW-Wettkämpfen

Mit *) gekennzeichnete Felder sind Pflichtfelder.

1. Anga	ben zur	Person:
---------	---------	---------

	*)
Name, Vorname	
	*)
Geburtsdatum	
Geschlecht: ·männlich ·weiblich	*)
	(freiwillig)
Straße, Hausnummer	
	*)
PLZ, Wohnort	
	(freiwillig)
Telefon	
	(freiwillig)
E-Mail	
Die Teilnehmererklärung soll gelten für den Wettkampf	*)
am	
für den Zeitraum von: bis: (für mehrtägige Veranstaltungen)	
	*)
Für den Verein	•
und ggf. die LG gelten.	*/
Die Vereinsmitgliedschaft besteht seit:	*)

2. Erklärung der Erziehungsberechtigten:

- A. Wir bestätigen hiermit die vorstehenden Angaben zur Person.
- B. Wir bestätigen, dass das minderjährige Kind ausreichend trainiert und sporttauglich ist.
- C. Die Erziehungsberechtigten bestätigen ferner mit ihrer Unterschrift, dass sie die nachfolgenden Punkte explizit zur Kenntnis genommen haben:

- 1. Die Teilnahmeregularien an LSW Veranstaltungen richten sich nach der jeweils gültigen Wettkampfordnung (WKO).
- 2. Die bei der Anmeldung vom Teilnehmer angegebenen personenbezogenen Daten werden gespeichert und zu Zwecken der Durchführung und Abwicklung der LSW Veranstaltung verarbeitet.
- 3. Name, Vorname, Jahrgang, Altersklasse, Wohnort, ggf. Verein, Startnummer und Ergebnis (Platzierung und Zeiten) des Teilnehmers können zur Darstellung von Start- und Ergebnislisten in allen relevanten veranstaltungsbegleitenden Medien (Druckerzeugnissen wie Programmheft, Ergebnisliste und Ergebnis-Datenträger sowie im Internet) abgedruckt bzw. veröffentlicht werden. Mit der Anmeldung willigen die volljährigen Teilnehmer (Nichtmitglieder) bzw. alle Erziehungsberechtigten von minderjährigen Teilnehmern in eine Speicherung und Verwertung der personenbezogenen Daten zu diesem Zweck ein.
- 4. Gespeicherte, personenbezogene Daten können gegebenenfalls an einen kommerziellen Dritten zum Zweck der Zeitmessung, Erstellung der Ergebnislisten sowie der Einstellung dieser Listen ins Internet weitergegeben werden. Mit der Anmeldung willigen die volljährigen Teilnehmer bzw. alle Erziehungsberechtigten von minderjährigen Teilnehmern in eine Speicherung und Weitergabe der Daten zu diesem Zweck ein.
- 5. Die im Zusammenhang mit der Teilnahme an der Veranstaltung gemachten Fotos, Filmaufnahmen und Interviews des Teilnehmers in Rundfunk, Fernsehen, Printmedien, Büchern, fotomechanischen Vervielfältigungen können vom Veranstalter ohne Anspruch auf Vergütung verbreitet und veröffentlicht werden. Die eigenen Verwertungsansprüche der Teilnehmer oder Urheber bleiben von dieser Regelung unberührt.

Ort, Datum	Unterschrift beider Erziehungsberechtigter bzw. des volljährigen Teilnehmers	*)
Bei alleinigem Sorgerecht:	Unterschrift des Erziehungsberechtigten	_
3. Erklärung des o.g. Vereins oder der I Wir erklären hiermit, dass der/die unter Ni nannten Vereins ist und die vorstehender	r.1 genannte Athlet/Athletin Mitglied des oben ge-	_
Ort, Datum	(Stempel) und Unterschrift	*)